



Bündner Schützen-Veteranen-Verband

Treffsichere Schützen-Veteranen



Jakob Bardill heisst der Kombinationssieger des Jahresschiessens der Bündner-Schützen-Veteranen.

Von Gion Nutegn Stgier

Während zweier Tagen kamen insgesamt 300 Schützen Veteranen aus dem ganzen Kanton Graubünden zum Veteranen-Schiessen nach Thusis. In verschiedenen Feldern wurden die jeweiligen «Bündner Meisten» ermittelt. Kombinationssieger wurde Jakob Bardill.



300 Veteranen und Veteraninnen waren dabei in Thusis am Jahresschiessen.

Im Jahr 2021 darf der Bündner Schützen-Veteranen-Verband (BSVV) sein Jubiläum von 100 Jahren feiern. Der Verband hat 800 Mitglieder und seit 64 Jahren findet jährlich das Jahresschiessen statt. Das Lebensalter der 300 Teilnehmenden am Wettkampf bewegte

sich dieses Jahr zwischen 60 und 92 Jahren. Älteste Teilnehmer waren mit 92 Jahren bei den Gewehrschützen Walter Lüthi (Chur) und bei den Pistolenschützen Renato Tramèr (Pontresina).



Max Buchli (rechts) Mitglied des BSVV Vorstands im Gespräch mit zwei Schützen.

Drei Schützen mit 78 Punkten

Im Jahrestich 300 Meter in der Kategorie A Sportwaffe verfehlten gleich drei Teilnehmer das Maximum von 80 Punkten um nur zwei Punkte. Gewonnen hat dabei Eugen Giger (Surrein) weil er von den drei Veteranen der älteste ist. Rang zwei sicherte sich mit Peter Färber (Felsberg) ein mehrfacher Bündner-Meister. Das Podest ergänzt hat Kaspar Hartmann (Seewis-Schmitten) immerhin Schützenkönig des Eidgenössischen Schützenfest 1995 in Thun. Sieger im Feld D (Sturmgewehr 57/03) wurde mit 78 Punkten Ludwig Illien (Vals) vor Carl Frischknecht (Tomils), der Präsident der Bündner Schützen, welcher auf ein Resultat von 76 Punkten kam. Platz drei ging an Jürg Lietha (Grüsch) mit dem Ergebnis von 75 Punkten. In der Kategorie E (Ordonnanzwaffen) holte sich Erwin Tarnutzer (Malans) den Sieg mit 78 Punkten, vor Josua Buchli (Safien-Platz) und Peter Dätwyler (Chur), welche beide auch 78 Punkte erzielten.



Es wurde eifrig diskutiert (von links) Josua Buchli, Eugen Egger und Rinaldo Pelican.

Erfolg für drei bekannte Schützen

Sieger des Veteranenstichs mit der Sportwaffe wurde Peter Färber mit 97 Punkten. Gleich viele schoss sein Vereinskollege Arno Theus (Felsberg). Rang drei ebenfalls mit 97 Punkten ging an Plazi Giusep Cadruvi (Laax). Stark schossen in der Kategorie D mit dem aufgerüsteten Strumgewehr 57 Ueli Krebs (Sent) und Georg Loretz (Maladers), welche beide 97 schossen. Ignaz Caduff (Ruschein) sicherte sich Rang drei mit 95

Punkten. Die Kategorie E mit der Sturmgewehr 90 hat Jakob Caviezel (Castrisch) gewonnen dank seinen 97 Punkten. Heinz Christoffel (Tamins) schoss gleich viele Punkte und holte sich Platz zwei. Werner Pasquale (Flims) ergänzte das Podest mit dem Resultat von 96 Punkten. Mit den Erfolgen von Färber, Krebs und Caviezel siegten in diesem Stich drei Top-Schützen, welche mit ihren Vereinen mehrmals Bündler-Gruppen-Meister wurden, ja sogar Schweizer-Meister.



Zwei Schützen-Veteranen aus Sent. (von links) Jon Walter und Hans Zanotta.

Doppelsieg für Evar Benderer

Im Jahresstich Pistole 50 Meter sicherte sich Evar Benderer (Sent) den Sieg mit 76 Punkten. Rang zwei holte sich Heinz Wurster (Malans) mit dem Resultat von 74 Punkten. Ebenfalls so viele Punkte schoss Werner Brändle (Le Prese) als Dritter. Evar Benderer siegte auch im Veteranenstich mit dem Ergebnis von 93 Punkten, vor Leonardo Cramer (Le Prese) welche ein Punkt weniger schoss wie auch Walter Zäch (Fürtsenau). Dieser holte sich den Sieg im Veteranenstich auf der Distanz von 25 Meter und zwar mit dem Resultat von starken 98 Punkten. Rang zwei mit ebenfalls 98 Punkte ging an Clau Fryberg (Trun) und Platz drei sicherte sich mit 97 Punkten Robert Casanova (Illanz). Leo Demoulin (Chur), mehrfacher Bündner-Meister siegte mit dem Maximumresultat von 80 Punkten im Jahresstich. Rang zwei erschoss sich Clau Fryberg mit 78 Punkten, was auch der Fall war bei Luzi Michel (Martina) als Dritter.

Sieg für den ehemaligen Präsident

Kombinatiosieger (Gewehr und Pistole) und damit «Schützenkönig 2018» der Veteranen wurde Jakob Bardill (Tenna) mit 484 Punkten, der ehemalige Präsident des Verbandes. Platz zwei holte sich Hans Stucki (Valendas) mit dem Resultat von 482 Punkten und Rang drei belegte Peter Dätwyler (Chur) dank seinen 471 Punkten.



Von Brusio nach Thusis ans Jahresschiessen: Der Pistolenschütze Peter Bleiker.